

Großherzoglich Hessische L a n d - Z e i t u n g

Dienstag, den 19. May 1807. No 60.

London, vom 1. May.

Zu Montevideo sollen an 52 Mill. Pfund Sterling erbeutet worden seyn, obgleich die Einwohner eine beträchtliche Summe im Meer versenkt hatten. Die Spanier haben während gestritten.

Obrist Burr ist ertappt worden. Er wird in Washington vor Gericht gestellt werden.

Das Gerücht von Ankunft eines franz. Parlamentärs erhält sich, und mit ihm das Ereign der öffentlichen Fonds.

Von der schon bekannten Expedition gegen Constantinopel enthält die Hofzeitung die Berichte des Admiral Duckworth, worin er unter andern sagt: Bei der Fahrt durch die Enge von Sesus und Abydos griff Sir Sidney Smith die unter dem Schutz einer fürchtbaren Batterie liegende Eskadre, 1 Linienschiff, 4 Fregatten und viele kleinere Fahrzeuge, mit der Avantgarde an, in weniger als 4 Stunden waren alle türkische Schiffe, außer 2 kleinen, verbrannt. Unser Verlust war unbedeutend. Man negocierte, während die starke Strömung im Bosphorus seinen Angriff erlaubte. Hätte es in unserer Gewalt gestanden, so würden wir sogleich unsre Station vor der Stadt genommen haben; allein die Heftigkeit des Stroms ließ es nicht zu. Länger auf günstigen Wind zu warten, fand man nicht rathsam. Die ganze Küste stellte um diese Zeit eine Kette von Batterien dar. Zwölf türkische Linienschiffe, worunter zwey Dreudecker und 9 Fregatten, lagen mit Truppen segelfertig. Hierzu fügte man 200,000 Mann Truppen, die, wie man sagte, in Constantinopel waren, um gegen die Russen zu marschiren. Ueberdies waren viele kleine Fahrzeuge und Kanonierschiffe ausgerüstet wor-

den, um gegen uns zu agiren. Der vermehrte Widerstand in den Dardanellen konnte mich auch überzeugen, daß ich Recht gethan habe, wie ich die Maasregel des Zurückzuges als unumgänglich nöthig beschloß. Hätten die Türken noch eine Woche Zeit gehabt, ihre Vertheidigungsanstalten längs dem Canal vollständig zu machen, so würde es sehr zweifelhaft gewesen seyn, ob uns die Rückkehr überhaupt möglich gewesen wäre. Der Verlust, den unsere Eskadre erlitt, beträgt zusammen 42 Tödt, 255 Verwundete und 4 Vermißte.

Die Regierung hat von Südamerica sehr gute Nachrichten erhalten; es sind viele Schiffe mit Truppen und Munition dahin bestimmt. Eine Person von hohem Range soll schon zum Gouverneur von Südamerica bestimmt seyn.

Die zwischen England und Rußland entstandenen Differenzen sind, nach unsern Blättern, auf dem Wege der Ausgleichung. Sechs Staatsboten haben Dre dre sich zum auswärtigen Dienst bereit zu halten.

Der Graf von Fingal, die vornehmsten katholischen Bischöfe und angeesehenen Katholiken haben dem Herzog von Richmond bei seiner Ankunft in Dublin ihre Aufwartung gemacht und ihre Satisfaction über dessen Anstellung und über die letzte Ministerialveränderung geäußert. Depeschen von Dublin melden gleichfalls, daß die Drescher ihre Waffen jetzt alle niedergelegt haben. — Die Expedition nach dem festen Lande ist bei allen Zurüstungen, auf die Nachricht von dem Waffenstillstand in Pommern, aufgeschoben worden.

Petersburg, vom 20. April.

Bei der russ. Armee sind sehr bedeutende Transporte von Bourage und Lebensmitteln

